

Malte Fischer läuft zum Triathlon-Sieg

Trinitas-Athlet Malte Fischer startete in der Junior Challenge bei der internationalen Triathlon-Challenge-Serie im holländischen Almere, die diesmal als ETU-Europameisterschaft auf der Langdistanz ausgetragen wurde. Als Dritter nach dem Schwimmen kam er mit der zweitbesten Radzeit gut 30 Sekunden hinter dem Führenden zum zweiten Mal in die Wechselzone. Auf der Laufstrecke übernahm Malte Fischer schnell die Spitze und gewann in 47:20 Minuten.

Grandioser Sieg auf europäischem Parkett

Triathlon: Trinitas bei der ETU Junior Challenge in Almere

HÖRDE. Der traditionelle Wettkampf der internationalen Challenge-Serie im holländischen Almere wurde in diesem Jahr zur ETU-Europa-meisterschaft auf der Langdistanz aufgewertet. Mit dabei waren auch Athleten des Vereins „Trinitas“.

Der Freitag gehört in jedem Jahr den Jugendlichen, die sich mit internationalem Meisterschaftsflair in der Junior Challenge auf einem Zehntel der Ironman-Distanz der Erwachsenen, das heißt 0,38km Schwimmen, 18 km Radfahren und 4,2km Laufen, messen.

Malte Fischer war bereits am Donnerstag angereist, hatte sich intensiv mit den Streckenverhältnissen vertraut machen können und konnte optimal vorbereitet in



Malte Fischer jubelte als Sieger.

FOTO VEREIN

den Wettkampf gehen. Vom Schwimmstart weg reihte er sich in den Zug der Spitzengruppe auf dem Weg zur ersten Boje ein. Auch nach dem Umschwimmen der zweiten Boje konnte er auf dem Rück-

weg zum Schwimmausstieg Kontakt zur Spitze halten, sodass er mit Platz 3 nach dem Schwimmen den Grundstein für ein gutes Gesamtergebnis legte. Der erste Wechsel funktionierte perfekt, sodass Mal-

te als führender Athlet auf die Radstrecke fahren konnte. Auf Anweisung des Trainers ging Malte bei den Überholvorgängen und in den winkligen Passagen des Radkurses kein Risiko ein und kam mit der zweitbesten Radzeit gut 30 Sekunden hinter dem Führenden zum zweiten Mal in die Wechselzone.

Auf der Laufstrecke brauchte Malte nicht einmal einen Kilometer auf dem Wendepunktkurs, um die Spitze zu übernehmen und mit kontrolliertem Lauftempo auf den letzten Kilometern ins Ziel einen Vorsprung von über zwei Minuten auf die Nächstplatzierten herauszulaufen. 47:20 min als Siegerzeit sicherten ihm auch die siebtbeste Gesamtzeit des Tages.

www.trinitas-dortmund.de